

Rezensionen von Buchtips.net

Ken Follett: Der Mann aus Sankt Petersburg

Buchinfos

Verlag: [Bastei Lübbe](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-7857-2034-9 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 5,20 Euro (Stand: 30. April 2025)

Es ist 1914, kurz vor dem Ausbruch des ersten Weltkrieges. Englands Regierung verhandelt mit Russland für ein Bündnis im Kriegsfall. Die Verhandlungspartner Lord Walden und der Fürst Orlow sind familiär über Waldens Frau Lydia verbunden. Sie ist seine Tante. Spannung bringt der Terrorist Felix in die Geschichte. Er will Fürst Orlow töten und damit verhindern, dass Russland ein Abkommen mit England trifft. Das erste und zweite Attentat misslingt, aber immer sehr knapp. Die Polizei ermittelt fieberhaft. Doch Felix ist schlau. Er war bereits in Russland in Gefangenschaft und auf der Flucht. Seine Instinkte arbeiten perfekt. Das finale Duell zwischen Felix und Lord Walden findet auf dem ausgedehnten Landbesitz Walden Hall statt. Die Polizei findet sehr schnell heraus, dass Felix über den neuen Aufenthaltsort informiert ist und die Sicherheitsvorkehrungen verschärft. Aber Felix hat Helfer, die ihm Zugang zum Haus verschaffen. Es gelingt ihm Feuer zu legen und eine Waffe an sich zu bringen. Vor dem brennenden Haus geht er in Stellung.

Dem Autor Ken Follett ist es mit diesem Roman ein weiteres Mal gelungen ein kleines Detail aus der Weltgeschichte spannend wiederzugeben. Er zeichnet seine Personen pittoresk ins England vor dem ersten Weltkrieg. Zeigt an gesellschaftlichen Anlässen, den Umgang des Hochadels mit König und Politik. Beschreibt das Leben und den Umgang mit dem Personal in Herrschaftshäusern. Findet zudem genügend Raum die damaligen Emanzipationsbewegung für das Frauenwahlrecht zu schildern.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Lothar Hitzges](#)
[26. November 2003]